



NEWSLETTER

Pflege am Hof

AUSGABE 01 - JULI 2025



Herzlich Willkommen zu unserem ersten Newsletter!

Schön, dass Sie hier sind!

Wir freuen uns riesig, dass wir Sie zu Neuigkeiten von Pflege am Hof auf dem Laufenden halten dürfen.

Was erwartet Sie?

- Was ist Pflege am Hof und wer steht dahinter?
- Aktuelles
- Was bisher geschah
- Was ist eigentlich...Green Care?
- Was gibt es noch?
- Wie können Sie uns aktuell unterstützen?

Was ist Pflege am Hof und wer steht dahinter?



v.l.n.r.: Alexander Bergmüller (Technischer Unternehmensberater, Rechnungswesen/Controlling & IT), Elisabeth Auer (Visionsträgerin, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin, Advanced Practice Nurse), Anna Prüller (Architektur Studium, Hochbau-Planerin, internationale Erfahrung im Bereich Bauen im Bestand und Bauen mit nachhaltigen Rohstoffen), Eva-Maria Auer (Marketing & Social Media, Sozialpädagogin in Ausbildung)

Wir sind ein junges 4-köpfiges Team aus den unterschiedlichsten Professionen mit einer großen gemeinsamen Vision. Zusammen möchten wir einen besonderen Ort für Menschen mit Demenz schaffen. Betreuung und Pflege soll auf sogenannten Pflegebauernhöfen stattfinden, wo Menschen mit Demenz in einer kleinen, familiären Struktur professionell betreut und in die Aktivitäten auf dem Hof eingebunden werden. Beispielsweise beim Zubereiten von Mahlzeiten, dem Versorgen der Tiere oder der Gartenarbeit. Durch den aktiven Alltag werden die Fähigkeiten und Ressourcen von Menschen mit Demenz aktiviert und gefördert.

In der ersten Ausbaustufe erfolgt die Errichtung einer Tagesbetreuung auf einem Hof. Eine spätere Stufe sieht die Ausweitung der Tagesbetreuung auf mehrere Standorte und die Möglichkeit zum Wohnen, vor.

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage.

[Pflege am Hof - Webseite](#)

Aktuelles

Herzlichen Dank für die Teilnahme an unserer Umfrage!

Von Ende April bis Anfang Juni, haben wir eine Online-Umfrage zu unserem Vorhaben durchgeführt. Mit einer Teilnehmer*innenanzahl von 174 Personen konnten wir eine sehr erfreuliche Rücklaufquote erzielen.

Kernergebnisse zusammengefasst:

174 Teilnehmer*innen im Alter von 19-85 Jahren haben an unserer Umfrage teilgenommen. Davon 82% Frauen und 18% Männer.

Bei der Versorgung im Alter ist den Teilnehmer*innen Folgendes besonders wichtig:

- Individualität und Selbstbestimmung
- nach wie vor einer sinnvollen Beschäftigung nachgehen können
- in einer Gemeinschaft integriert sein bzw. wohnen können

91% der Befragten können sich vorstellen, für sich oder nahe Angehörige, Angebote von Pflege am Hof in Anspruch zu nehmen.

48% der Teilnehmer*innen arbeiten im Gesundheitsbereich.

73% der Befragten aus dem Gesundheitswesen können sich vorstellen bei Pflege am Hof zu arbeiten.

Wir danken allen Teilnehmer*innen für ihr wertvolles Feedback und ihre Zeit. Wir freuen uns sehr, dass wir so zahlreiche positive und wertschätzende Rückmeldungen zu unserem Vorhaben erhalten haben. Dies motiviert uns sehr an unserer Vision festzuhalten und Schritt für Schritt in Richtung Umsetzung zu gehen.

Was bisher geschah

Elli beschäftigte sich in ihrem Studium mit unterschiedlichen Wohn- und Betreuungsformen im Alter und schrieb ihre Masterthese mit dem Titel: „Green Care – Leben und Wohnen auf dem Green Care Hof aus Sicht der Bewohner*innen“. Dabei stieß sie auf zahlreiche Literatur aus den Niederlanden, wo sogenannte Pflegebauernhöfe bereits ein etabliertes Konzept in der Versorgung von Menschen mit Demenz darstellen.

Kurzerhand beschloss sie, mit Sack und Pack in die Niederlande zu fahren und das Konzept Pflegebauernhof hautnah zu erleben. Sie arbeitete 6 Monate auf zwei verschiedenen Höfen und verliebte sich in deren Bewohner*innen und die Art, wie sie den Alltag mit ihnen gestaltete. Zurück in Österreich ließ sie der Gedanke nicht los, ein ähnliches Angebot auf die Beine zu stellen. Sie bewarb sich für die Teilnahme am Green Hexagon Programm und begann mit der Recherche und dem Kontakteknüpfen. Im Sommer 2024 holte sie auch Eva-Maria, Anna und später Alex mit ins Boot. Seitdem ist Pflege am Hof ein Wir.

In demselben Jahr wurden wir mit dem **Social Impact Award** ausgezeichnet und schafften es in den **AWS First Incubator**.

Die Planung für einen hypothetischen ersten Standort nahm Fahrt auf. Die Suche nach dem perfekten Standort, Unterstützer*innen und Startkapital begann.



Was ist eigentlich...Green Care?

Green Care steht für Interaktionen zwischen Mensch, Tier und Natur, welche die positive Wirkung der Natur auf den Menschen zur Gesundheitsförderung nutzen. Diese kommen beispielsweise in Form von Angeboten auf landwirtschaftlichen Betrieben zur Anwendung. Green Care Interventionen ermöglichen den Nutzer*innen die Teilnahme an Aktivitäten, welche bedeutungsvoll sind, ohne sie zu erzwingen. Diese beinhalten beispielsweise körperliche Aktivitäten, Routinen im Tagesablauf oder soziale Interaktionen. Das Hauptziel von Green Care ist die Förderung und/oder Erhaltung des sozialen, körperlichen, geistigen oder didaktischen/lernenden Wohlbefindens einer Person. Die Natur als Umwelt kann passiv oder aktiv erlebt werden. Beim passiven Erleben wird die Natur auf sensorische Weise erfahren z.B. durch Geruch, Aussicht oder Beschaffenheit. Aktives Erleben beinhaltet die physische Aktivität in der Natur wie zum Beispiel Spazieren gehen. Bei Green Care wird Natur nicht nur erlebt, sondern mit ihr interagiert, einerseits durch das Formen der Natur z.B. durch Blumen pflanzen, andererseits z.B. durch Interaktionen mit Tieren.

Für uns bedeutet Green Care Lebendigkeit - die Natur in allen Facetten mit allen Sinnen erleben. Wir möchten unseren Klient*innen zu jeder Zeit Interaktion mit der Natur und Tieren bieten und sie dabei lebendig fühlen lassen.

Was gibt es noch?

Elli war zu Gast beim Podcast „Voices of APN´s“. Im Gespräch mit Anja Kepplinger der IMC FH Krems ging es unter anderem um die Erfahrungen auf den Pflegebauernhöfen in den Niederlanden sowie dem aktuellen Entwicklungsstand von Pflege am Hof.

[Hier zum Nachhören](#)

Wie können Sie uns zur Zeit unterstützen?

Kennen Sie den perfekten Hof, Gasthof oder Baugrund, der sich für eine Umsetzung der Tagesbetreuung eignet? Lassen Sie es uns wissen und treten Sie mit uns in Kontakt! (info@pflegeamhof.at)

Sind Sie selbst Betroffene*r oder Angehörige*r? Worauf kommt es für Sie bei der Versorgung von Menschen mit Demenz an? Teilen Sie gerne Ihre Erfahrungen und Bedürfnisse mit uns. So können wir schon jetzt bei der Planung unser Vorhaben auf Ihre und die Bedürfnisse Ihrer Familie abstimmen.

Wir freuen uns, wenn Sie unseren Newsletter oder Social Media Kanäle abonnieren und mit Freunden, Familie und allen Interessierten, teilen.



Welche Inhalte wünschen Sie sich für die kommenden Newsletter

Copyright (C) 2025Pflegeamhof. Alle Rechte vorbehalten.

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich auf unserer Webseite oder über unsere Umfrage dafür angemeldet haben.

Unsere Postanschrift lautet:

Pflegeamhof Niederösterreich Niederösterreich xxxx Austria

Möchtest du diese E-Mails auf andere Art und Weise erhalten?

Du kannst deine Präferenzen [aktualisieren](#) oder [Abonnement kündigen](#)

